

TOURISMUS

## Radwegeführer mit 22 Touren

Donnerstag, 25. Juni 2009 02:58

**Bad Oldesloe/Glinde (tv). "Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, hält sich nicht nur fit, sondern kann vor allem in aller Ruhe die Schönheiten der Natur genießen"- so heißt es in den Grußworten zum neuen Radwanderführer, den die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn zusammen mit dem Kreis Stormarn aufgelegt hat.**

"Stormarn hat auch unter touristischen Aspekten viel zu bieten", betonte Landrat Klaus Plöger bei der Präsentation. "Daher haben wir besonderen Wert auf die Einbindung kultureller Angebote gelegt." 22 Tourenvorschläge für Radausflüge durch die stormarnsche Kulturlandschaft laden in dem neuen Heft dazu ein, den Kreis per Pedal zu entdecken. Neben bekannten Sehenswürdigkeiten in wunderschöner Natur führen die Tagestouren von rund 35 Kilometern Länge den Radwanderer zu plätschernden Wasserläufen und durch sanft geschwungene Hügel mit Naturoasen, Herrenhäusern und Mühlen. Hinweise zu Museen und interessanten Einrichtungen sowie zu einladenden Cafés, Hofläden, Spielplätzen und Badestellen ergänzen die Tourenbeschreibungen ebenso wie Adressen von Fahrradwerkstätten für den Fall der Fälle. Für jede Tour zeigt eine Übersichtskarte den Routenverlauf separat auf einen Blick. Bei den ausgewiesenen Strecken handelt es sich überwiegend um gut ausgebaute Radwanderwege, straßenbegleitende Fahrradwege und wenig befahrene Straßen.

Das Fahrrad-Engagement der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn begann bereits 1997 mit der Auflage des ersten Radwanderführers für den Landkreis und der kompletten Ausschilderung der Radwanderwege. Zu ihrem 25-jährigen Jubiläum hat die Stiftung die beliebte Broschüre für 75 000 Euro grundlegend überholt und neu aufgelegt.

Die Tourenplaner sind jetzt zum Preis von 5 Euro in allen Filialen der Sparkasse Holstein in Stormarn erhältlich. Zusätzlich sind die beschriebenen Routen auf den Internetseiten der Sparkasse Holstein und des Kreises Stormarn aufgeführt. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Broschüre kommen ebenfalls den Radlern zugute, denn sie werden für die Nachrüstung der Raststationen mit Tischen und Bänken eingesetzt.